



Stadt Wuppertal

Städt. Gemeinschaftsgrundschule
Kurt-Schumacher-Straße

Städt. GGS Kurt-Schumacher-Str. 130, 42111 Wuppertal (Postanschrift)

An die
Schulleitung und
Elternpflegschaft der Klassen 1 und 2
der GGS Kohlstraße
42111 Wuppertal

Es informiert Sie

Telefon (0202)

Fax (0202)

E-Mail

Homepage

Sprechzeiten

Datum

Kurt-Schumacher-Str. 130

42111 Wuppertal

Frau Sabine Klose, Rektorin

Frau Karin Wendt, Konrektorin

5 63-65 39

70 25 15

GS-Kurt-Schumacher@gmx.de

www.gs-kurt-schumacher.de

Mi und Fr 8.15 - 12.15 Uhr

16. Juni 2005

Aufnahme der jetzigen Klassen 1 und 2 zum Schuljahr 2006/07 an unserer Schule

Sehr geehrte Frau Ahlert, sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung am 13.6.2005 an unserer Schule teilten Sie mir mit, dass Sie Ihre Kinder mit Beginn des Schuljahres 2006/07 an der GGS Kurt-Schumacher-Straße 130 aufnehmen lassen möchten.

Ihr Wunsch ist, dass die Kinder in einem „System“ unterrichtet werden, dass das an einer Schule übliche und notwendige Schulleben widerspiegelt.

Für dieses Anliegen habe ich großes Verständnis und bin selbstverständlich bereit, Ihre Kinder an der Schule aufzunehmen.

Vorraussetzung ist allerdings, dass der geplante Ausbau der Schule bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen ist, da ich sonst nicht über die nötigen Raumkapazitäten verfüge.

Des Weiteren halte ich es für sinnvoll und notwendig, dass die Kinder in ihrem Klassenverband verbleiben und als „Klasse“ an unserer Schule unterrichtet werden können. Sollte die Klassenlehrerin einer Klasse diese begleiten und an unserer Schule arbeiten wollen, würde ich dieses Anliegen unterstützen und die entsprechende Kollegin gerne in unserem Kollegium begrüßen.

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich darauf hinweisen, dass sich die Aufnahme Ihrer Kinder an unserer Schule auf keinen Fall negativ für die Kinder bzw. Klassen an der Kurt-Schumacher-Straße auswirken darf. Eine Aufteilung Ihrer Kinder in bestehende Klassen unserer Schule müssen sich daher schon im Vorfeld ausschließen. Einerseits ist der Klassenverbund für Ihre Kinder, in oben beschriebenem Sinn, wichtig, andererseits dürfen die Klassenstärken für alle betroffenen Kinder nicht zu groß werden.

Ich gehe davon aus, dass Ihr Anliegen zum Wohle der Kinder entschieden wird und verbleibe bis dahin

mit freundlichen Grüßen.

S. Klose, Schulleitung

